



Teilnahmeregeln

# Grand Prix Emanuel Feuermann

15. – 22. NOVEMBER 2022

**Jetzt  
bewerben!**

Bewerbungsschluss:  
1. Juli 2022



Universität der Künste Berlin



KRONBERG  
ACADEMY

GRAND PRIX EMANUEL FEUERMANN 2022

# Grand Prix Emanuel Feuermann

Vom 15. bis 22. November 2022 wird zum fünften Mal der Grand Prix Emanuel Feuermann in Berlin ausgetragen.

Der internationale Cello-Wettbewerb wird von der Kronberg Academy und der Domenico-Gabrielli-Stiftung der Universität der Künste (UdK Berlin) in Berlin ausgerichtet. Zum ersten Mal fand er im Jahre 2002 aus Anlass des 100. Geburtstages von Emanuel Feuermann statt. Er soll dem Gedenken an den großen Künstler dienen und dazu beitragen, junge Begabungen zu entdecken und zu fördern.

Emanuel Feuermann gilt als einer der weltbesten Cellisten des 20. Jahrhunderts. Neben seiner Karriere als Künstler war er, bis zu seiner Emigration 1933, mehrere Jahre Professor an der Hochschule für Musik Berlin, der heutigen UdK Berlin.

GRAND PRIX EMANUEL FEUERMANN 2022

# Jury

SCHIRMHERR

**Daniel Barenboim**

VORSITZENDER

**Tsuyoshi Tsutsumi**

Japan

**Karine Georgian**

Russland

**David Geringas**

Deutschland/Litauen

**Ralph Kirshbaum**

USA

**Jens Peter Maintz**

Deutschland

**Jérôme Pernoo**

Frankreich

**Torleif Thedéen**

Schweden

**Raimund Trenkler**

Deutschland

**Hillel Zori**

Israel

AUFTRAGSKOMPOSITION

**Jörg Widmann**

GRAND PRIX EMANUEL FEUERMANN 2022

# Teilnahmeregeln

## I TEILNEHMER\*INNEN

Die Kronberg Academy veranstaltet gemeinsam mit der Domenico-Gabrielli-Stiftung der Universität der Künste Berlin in der Zeit vom 15. bis 22. November 2022 den fünften Grand Prix Emanuel Feuermann. Der internationale Cello-Wettbewerb ist für Cellist\*innen aller Nationen offen, die 1994 oder später geboren sind.

## II BEWERBUNG

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online unter [www.gp-emanuelfeuermann.de](http://www.gp-emanuelfeuermann.de)  
**Bewerbungsschluss: 1. Juli 2022**

Folgende Unterlagen sind beizufügen:

- a **Kopie des Passes**
- b **Tabellarischer künstlerischer Lebenslauf** (Deutsch oder Englisch)
- c **Farbfoto** (Mindestgröße 1000 x 1500 px, 300 dpi)
- d Neueste ungeschnittene **Videoaufnahmen** der folgenden Stücke (Jeweils separate Links zu YouTube-Videos):
  - 1 **Johann Sebastian Bach: Prelude, Sarabande aus einer der Bach-Suiten Nr. 4 oder 6**
  - 2 **Franz Schubert: Sonate für Arpeggione und Klavier a-Moll D821, 1. Satz**
  - 3 **Richard Strauss: aus Don Quichote op. 35, Finale (mit Klavier)**
  - 4 **Julius Klengel: Scherzo für Violoncello und Klavier op. 6**

Die Aufnahmen dürfen höchstens ein Jahr alt sein.

## III BEWERBUNGSFRIST

Bewerber\*innen, deren Anträge nicht fristgerecht bis spätestens **1. Juli 2022** beim Organisationsbüro eingegangen sind, dürfen nur in Ausnahmefällen mit Zustimmung des Wettbewerbsausschusses am Wettbewerb teilnehmen.

## IV AUSWAHL DER TEILNEHMER\*INNEN

Anhand der eingesendeten Unterlagen und Bild-/Tonaufnahmen wird von Mitgliedern der Jury eine Auswahl von 12 Teilnehmer\*innen getroffen. Diese Vorauswahl wird als erste Runde des Wettbewerbs aufgefasst. Das Ergebnis der ersten Runde wird den Bewerber\*innen bis spätestens **1. September 2022** mitgeteilt.

## V PRÄSENTATION DURCH HAUSKONZERTE

Es ist das Bestreben, jedem\* jeder der 12 Teilnehmer\*innen im Vorfeld des Wettbewerbs ein privates Hauskonzert in Berlin zu vermitteln.

## VI REISE UND AUFENTHALT

Für die Reisekosten nach Berlin und zurück kommt der\* die Teilnehmer\*in in der Regel selbst auf. Teilnehmer\*innen, die für Deutschland ein Visum benötigen, sind gehalten, sich das Visum bei der Vertretung Deutschlands in ihrem Heimatland zu beschaffen.

Die Kronberg Academy ist bereit, in besonderen Fällen einen Beitrag zu den Reisekosten zu leisten. Ein entsprechender formloser Antrag ist schriftlich an die Kronberg Academy zu richten.

Um eine Unterkunft in Berlin kümmert sich der\* die Teilnehmer\*in selbst.

## VII REIHENFOLGE

Die Wettbewerbsteilnehmer\*innen spielen in der Reihenfolge, wie sie durch das Los bestimmt wird. Diese Reihenfolge bleibt bis zum Ende des Wettbewerbs unverändert. Bei der Auslosung am **15. November 2022** muss jede\*r Teilnehmer\*in persönlich anwesend sein.

## VIII PIANIST\*INNEN UND PROBEN

Vor der zweiten Runde erhält jede\*r Teilnehmer\*in die Möglichkeit, mindestens zwei Stunden mit dem\* der Pianist\*in zu proben. Der Wettbewerbsausschuss stellt den Teilnehmer\*innen auf Wunsch unentgeltlich eine\*n Pianist\*in zu Verfügung. Es ist jedem\*r Teilnehmer\*in freigestellt, auch vor dem Wettbewerb bereits mit dem\* der ihm zugeteilten Pianist\*in zu proben. Die Teilnehmer\*innen können auf eigene Kosten auch eigene Pianist\*innen mitbringen.

Vor dem Semifinale und dem Finale erhält jede\*r Semifinalist\*in die Gelegenheit mit den Mitgliedern des Boccherini Trios und dem Ensemble Metamorphosen Berlin zu proben.

Vor dem Finale erhält jede\*r Finalist\*in die Gelegenheit, mit dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin zu proben.

## IX VERLAUF, ORT UND PROGRAMM DES WETTBEWERBS

Der Wettbewerb ist vierteilig. Die Auswahl anhand der eingesendeten Aufnahmen und Bewerbungsunterlagen wird als erste Runde aufgefasst (vgl. Artikel IV). Die zweite, dritte (Semifinale) und vierte (Finale) Runde werden als öffentliche Veranstaltungen ausgetragen und haben Konzertcharakter. Die zweite Runde findet im Kammermusiksaal der Philharmonie, die dritte Runde im Konzertsaal der UdK Berlin und das Finale im Haus des Rundfunks Berlin statt. In der zweiten Runde ist die Reihenfolge innerhalb des Programms frei. In der dritten Runde (Semifinale) und vierten Runde (Finale) müssen alle Orchesterstücke auswendig gespielt werden.

### ERSTE RUNDE

Bitte fügen Sie dem Bewerbungsformular YouTube-Links zu ungeschnittenen Videoaufnahmen der unten aufgeführten Stücke bei. Für jedes Werk ist ein separater Link einzufügen. Die Videos dürfen nicht älter als ein Jahr sein.

- 1 **Johann Sebastian Bach: Prelude, Sarabande aus einer der Bach-Suiten Nr. 4 oder 6**
- 2 **Franz Schubert: Sonate für Arpeggione und Klavier a-Moll D821, 1. Satz**
- 3 **Richard Strauss: aus Don Quichote op. 35, Finale (mit Klavier)**
- 4 **Julius Klengel: Scherzo für Violoncello und Klavier op. 6**

### ZWEITE RUNDE

**16. und 17. November 2022**, Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin  
(12 Teilnehmer\*innen)

- 1 **Jörg Widmann: Auftragswerk**  
Dieses Werk ist eigens für den Wettbewerb komponiert.  
Die Bewerber\*innen erhalten die Noten zwei Monate vor Beginn des Wettbewerbs.
- 2 **Ludwig van Beethoven: Eine Sonate für Klavier und Violoncello (op. 5 Nr. 1 oder Nr. 2, op. 69, op. 102 Nr. 1 oder Nr. 2)**  
oder  
**ein Variationenwerk für Klavier und Violoncello (op. 66, WoO 45, WoO 46)**  
(Alle Sätze sind ohne Wiederholungen zu spielen)
- 3 **Werk/e nach Wahl.**  
Auch einzelne Sätze möglich. Keine Werke der ersten Runde.

Für das Werk von Beethoven und das/die Werk/e freier Wahl stehen insgesamt 50 Minuten Auftrittszeit zur Verfügung.

## DRITTE RUNDE (SEMIFINALE)

**19. November 2022**, Konzertsaal der UdK Berlin  
(6 Teilnehmer\*innen)

- 1 **Wolfgang Amadeus Mozart: Aus dem Divertimento für Streichtrio KV 563, 1. Satz**

mit Mitgliedern des Boccherini Trios

- 2 eines der folgenden Konzerte:

**Joseph Haydn: Cellokonzert D-Dur Hob. VIIb:2 (Kadenz im ersten Satz von Emanuel Feuermann oder von Mstislav Rostropovich)**

oder

**Michael Haydn: Cellokonzert B-Dur**

Orchester: Metamorphosen Berlin

## VIERTE RUNDE (FINALE)

**21. November 2022**, Großer Sendesaal, Haus des Rundfunks Berlin  
(3 Teilnehmer\*innen)

Eines der folgenden Konzerte:

- 1 **Edward Elgar: Cellokonzert e-Moll op. 85**
- 2 **Dmitri Shostakovich: Cellokonzert Nr. 2 g-Moll op. 126**
- 3 **Robert Schumann: Cellokonzert a-Moll op. 129**

Orchester: Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, Dirigent: Joseph Bastian

## X PREISE

### **GRAND PRIX EMANUEL FEUERMANN: 15.000 EUR**

Der Wettbewerb legt einen besonderen Schwerpunkt auf die weiterführende Vermittlung von Konzerten, insbesondere von Konzerten mit Orchester für den\*die Preisträger\*in. Für die Vermittlung der Konzerte ist ein Gesamtetat von **10.000 EUR** vorgesehen. Ein Rechtsanspruch auf Auftritte besteht nicht.

**2. PREIS: 10.000 EUR**

**3. PREIS: 5.000 EUR**

**SONDERPREIS für die beste Interpretation der Wettbewerbskomposition von Jörg Widmann: 3.000 EUR**

**SONDERPREIS für die beste Interpretation des Divertimentos von Wolfgang Amadeus Mozart: 3.000 EUR**

**SONDERPREIS für die beste Interpretation eines der Cellokonzerte von Joseph oder Michael Haydn: 3.000 EUR**

**MUSIKPREIS FÜR JUNGE TALENTE: 3.000 EUR**

**PUBLIKUMSPREIS: 1.500 EUR**

## **XI PREISVERLEIHUNG, PREISTRÄGERKONZERT UND ABSCHLUSSKONZERT**

Die Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt nach der jeweiligen Runde. Am **22. November 2022** findet ein Preisträgerkonzert an der UdK Berlin im Joseph-Joachim-Konzertsaal statt, bei dem ausgewählte Preisträger\*innen auftreten. Die Auswahl trifft die Jury.

Die Vergabe des Grand Prix Emanuel Feuermann findet am **22. November 2022** im Rahmen des Abschlusskonzertes mit dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (Dirigent: Joseph Bastian) und den Metamorphosen Berlin im Großen Saal im Haus des Rundfunks Berlin statt. Beim Preisträger- und beim Abschlusskonzert treten die Preisträger\*innen unentgeltlich auf.

## **XII RECHTE**

Die Veranstalter\*innen des Wettbewerbs haben das uneingeschränkte Recht, die Wettbewerbsauftritte, das Preisträgerkonzert und das Abschlusskonzert in Funk, Fernsehen und Internet zu übertragen, auf Tonträger aufzunehmen, zu filmen und für CDs mitzuschneiden, ohne den Teilnehmer\*innen und Preisträger\*innen ein Honorar zu zahlen. Mit der Teilnahme akzeptiert der\*die Bewerber\*in die Regeln. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Veranstalter\*innen: Kronberg Academy und Universität der Künste Berlin

**KRONBERG ACADEMY STIFTUNG**

Friedrich-Ebert-Str. 6

61476 Kronberg, Germany

Tel +49 6173 – 78 33 78

Fax +49 6173 – 78 33 79

[gpef@kronbergacademy.de](mailto:gpef@kronbergacademy.de)

[www.gp-emanuelfeuermann.de](http://www.gp-emanuelfeuermann.de)